

**IMPRESSUM**  
Medieninhaber: Schach Landesverband Salzburg des Österreichischen Schachbundes p.A.  
Almweg 14, 5400 Hallein, Tel.: 06245/86620  
Bankverbindung: Salzburger Sparkasse (BLZ 20404), Konto Nummer 2200321117  
Redaktionanschrift: DI. G. Herndl, Almweg 14, 5400 Hallein; Tel. 06245/86620;  
Mitarbeiter: H. Höllhuber, e-mail Herbert.Hoellhuber@sbg.atG. Herndl  
Erscheint ca. 35 mal jährlich. Abonnement-Preis öS 380.-; Preis Einzelheft öS 20- Eigen-  
vervielfältigung; Verlagspostamt 5400 Hallein, Aufgabepostamt 5400 Hallein



SCHACH  
LANDESVERBAND  
SALZBURG

INHALT

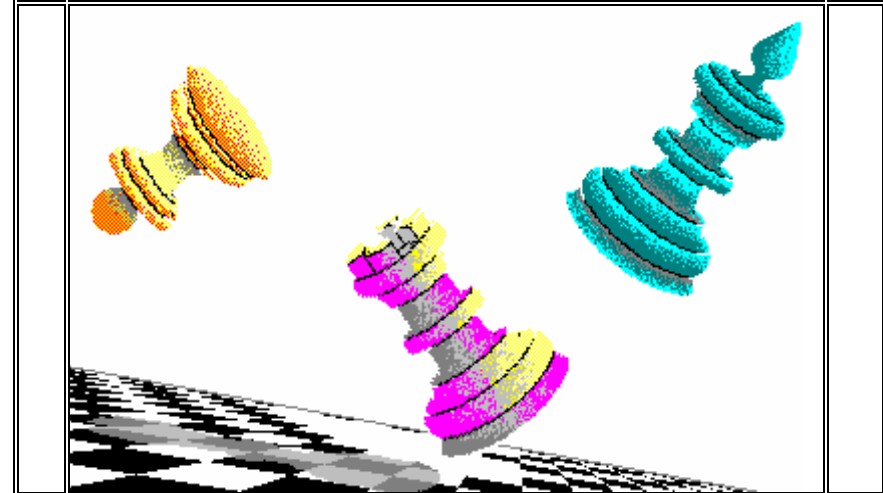
Staatsliga A 1. – 4. Runde	2
Staatsliga B 1. und 2. Runde	5
3. Runde LL-A	9
3. Runde 1. Klasse Süd	11
3. Runde 1. Klasse Nord	13
Ausschreibung Open Ebersberger	14
Impressum	16



SCHACH IN  
SALZBURG



STL-B MITTE BRUSCHÜRE



# STAATSLIGA A 1. - 4. RUNDE

1. RUNDE am 31.10.2001			
	Softline Gleisdorf	Austria Graz	3,0:3,0
1	GM Müller Karsten	GM Wells Peter	1 : 0
2	IM Polzin Rainer	IM Rabiega Robert	½:½
3	IM Schwarz Mich.	GM Muse Mladen	½:½
4	FM Kotz Heinz P.	FM Frosch Erich	0 : 1
5	MK Perhinig Robert	FM Fahrner Kurt	½:½
6	MK Pörtl Thomas	ÖM Löbler Heimo	½:½

	Spk. Fürstenfeld	Merkur Graz	1,5:4,5
1	GM Almasi Zoltan	GM Belivsky Alex.	½:½
2	IM Baumegger S.	GM Luther Thomas	0 : 1
3	IM Wach Markus	IM Stanec Nikki	½:½
4	IM Wittmann Walter	GM Kindermann St.	0 : 1
5	MK Kuba Günter	GM Teske Henrik	0 : 1
6	FM Postl Anton	FM Watzka Horst	½:½

	Hohenems	Jenbach	1,5:4,5
1	GM Hickl Jörg	GM Bönsch Uwe	½:½
2	IM Atlas Valery	GM Stangl Markus	0 : 1
3	FM Novkovic Milan	IM Weinzettl Ernst	0 : 1
4	IM Naumann Alex.	IM Ellers Holger	½:½
5	IM Gärtner Guntr.	Blaas Hansj,	0 : 1
6	FM Thoma Robert	MK Höllrigl Wilfr.	½:½

	NÖ Melk-Wachau	Mozart Salzburg	2,5:3,5
1	IM Lehner Oliver	GM Hertneck Gerald	½:½
2	IM Varga Peter	GM Tischbierek Raj	0 : 1
3	GM Vogt Lothar	Madl Ildiko	½:½
4	FM Neubauer Mart.	FM Druckenthaner	½:½
5	FM Ganaus Hannes	FM Opl Klaus	1 : 0
6	FM Neumeier Klaus	ÖM Peterwagner H	0 : 1

	VOEST	Gamlitz	3,0:3,0
1	GM Uhlmann Wolfg.	GM Stohl Igor	½:½
2	FM Wegener Dirk	GM Van der Wiel J.	½:½
3	FM Rolletschek H.	ÖM Moser Eva	1 : 0
4	FM Baumgartner H.	IM Lendwai Reinh.	½:½
5	ÖM Niedermayr H.	IM Mahdy Khaled	½:½
6	ÖM Winiwarter Felix	IM Casagrande H.	0 : 1

	Hietzing/Fischer	Die Klagenfurter	1,5:4,5
1	GM Blatny Pavel	GM Bischoff Klaus	½:½
2	GM Popovic Petar	GM Horvath Jozsef	0 : 1
3	IM Löffler Stefan	IM Hölzl Franz	0 : 1
4	FM Penz Harald	FM Steflitsch Erich	0 : 1
5	FM Roth Peter	FM Petschar Kurt	½:½
6	FM Janetschek Karl	FM Titz Heimo	½:½

2. RUNDE am 1.11.2001			
	Die Klagenfurter	Gamlitz	5,0:1,0
1	GM Bischoff Klaus	GM Stohl Igor	1 : 0
2	GM Horvath Jozsef	GM Van der Wiel J.	½:½
3	IM Hölzl Franz	ÖM Moser Eva	1 : 0
4	FM Steflitsch Erich	IM Lendwai Reinh.	1 : 0
5	FM Pilaj Herwig	IM Mahdy Khaled	½:½
6	FM Titz Heimo	IM Casagrande H.	1 : 0

	Mozart Salzburg	VOEST	3,5:2,5
1	GM Hertneck Gerald	GM Uhlmann Wolfg.	1 : 0
2	GM Tischbierek Raj	FM Wegener Dirk	½:½
3	Madl Ildiko	FM Rolletschek H.	0 : 1
4	FM Druckenthaner	FM Baumgartner H.	0 : 1
5	FM Opl Klaus	ÖM Niedermayr H.	1 : 0
6	ÖM Peterwagner H	ÖM Winiwarter Felix	1 : 0

	Jenbach	NÖ Melk-Wachau	3,0:3,0
1	GM Bönsch Uwe	IM Lehner Oliver	½:½
2	GM Stangl Markus	IM Varga Peter	½:½
3	IM Weinzettl Ernst	GM Vogt Lothar	½:½
4	IM Ellers Holger	FM Neubauer Mart.	½:½
5	Blaas Hansj,	FM Ganaus Hannes	1 : 0
6	MK Höllrigl Wilfr.	FM Neumeier Klaus	0 : 1

	Merkur Graz	Hohenems	3,5:2,5
1	GM Belivsky Alex.	GM Hickl Jörg	½:½
2	GM Luther Thomas	IM Atlas Valery	1 : 0
3	IM Stanec Nikki	FM Novkovic Milan	1 : 0
4	GM Kindermann St.	IM Naumann Alex.	0 : 1
5	GM Teske Henrik	IM Gärtner Guntr.	½:½
6	FM Watzka Horst	FM Thoma Robert	½:½

	Austria Graz	Spk. Fürstenfeld	2,0:4,0
1	GM Wells Peter	GM Almasi Zoltan	½:½
2	IM Rabiega Robert	IM Baumegger S.	1 : 0
3	GM Muse Mladen	IM Wach Markus	½:½
4	FM Frosch Erich	IM Wittmann Walter	0 : 1
5	FM Fahrner Kurt	MK Kuba Günter	0 : 1
6	ÖM Löbler Heimo	FM Postl Anton	0 : 1

	Hietzing/Fischer	Softline Gleisdorf	3,0:3,0
1	GM Blatny Pavel	GM Müller Karsten	0 : 1
2	GM Popovic Petar	IM Polzin Rainer	0 : 1
3	IM Löffler Stefan	IM Schwarz Mich.	½:½
4	FM Penz Harald	FM Kotz Heinz P.	½:½
5	FM Roth Peter	MK Perhinig Robert	1 : 0
6	FM Janetschek Karl	MK Pörtl Thomas	1 : 0

# STAATSLIGA A 1. - 4. RUNDE

## 3. RUNDE am 2.11.2001

	Softline Gleisdorf	Die Klagenfurter	2,5:3,5
1	GM Müller Karsten	GM Bischoff Klaus	½:½
2	IM Polzin Rainer	GM Horvath Jozsef	0 : 1
3	IM Schwarz Mich.	IM Hölzl Franz	1 : 0
4	FM Kotz Heinz P.	FM Steflitsch Erich	½:½
5	MK Perhinig Robert	FM Pilaj Herwig	½:½
6	Frosch Ronald	FM Petschar Kurt	0 : 1

## Spk. Fürstenfeld Hietzing/Fischer 3,0:3,0

	Spk. Fürstenfeld	Hietzing/Fischer	3,0:3,0
1	GM Almasi Zoltan	GM Blatny Pavel	1 : 0
2	IM Baumegger S.	GM Popovic Petar	0 : 1
3	IM Wach Markus	IM Löffler Stefan	1 : 0
4	IM Wittmann Walter	FM Penz Harald	½:½
5	MK Kuba Günter	FM Roth Peter	½:½
6	ÖM Ivancsics Mich.	FM Janetschek Karl	0 : 1

## Hohenems Austria Graz 3,0:3,0

	Hohenems	Austria Graz	3,0:3,0
1	GM Hickl Jörg	GM Wells Peter	1 : 0
2	IM Atlas Valery	IM Rabiega Robert	0 : 1
3	FM Novkovic Milan	GM Muse Mladen	0 : 1
4	IM Naumann Alex.	FM Frosch Erich	½:½
5	IM Gärtner Guntr.	FM Fahrner Kurt	1 : 0
6	FM Thoma Robert	ÖM Löbler Heimo	½:½

## NÖ Melk-Wachau Merkur Graz 1,5:4,5

	NÖ Melk-Wachau	Merkur Graz	1,5:4,5
1	IM Lehner Oliver	GM Belivsky Alex.	0 : 1
2	IM Varga Peter	GM Luther Thomas	½:½
3	GM Vogt Lothar	IM Stanec Nikki	½:½
4	FM Neubauer Mart.	GM Kindermann St.	0 : 1
5	FM Ganaus Hannes	GM Teske Henrik	½:½
6	FM Neumeier Klaus	FM Watzka Horst	0 : 1

## VOEST Jenbach 1,5:4,5

	VOEST	Jenbach	1,5:4,5
1	GM Uhlmann Wolfg.	GM Bönsch Uwe	0 : 1
2	FM Wegener Dirk	GM Stangl Markus	0 : 1
3	FM Rolletschek H.	IM Weinzettl Ernst	0 : 1
4	FM Baumgartner H.	IM Ellers Holger	1 : 0
5	ÖM Niedermayr H.	Blaas Hansj,	½:½
6	ÖM Winiwarter Felix	MK Höllrigl Wilfr.	0 : 1

## Gamlitz Mozart Salzburg 4,0:2,0

	Gamlitz	Mozart Salzburg	4,0:2,0
1	GM Stohl Igor	GM Hertneck Gerald	½:½
2	GM Van der Wiel J.	GM Tischbierek Raj	0 : 1
3	ÖM Moser Eva	Madl Ildiko	1 : 0
4	IM Lendwai Reinh.	FM Druckenthaner	1 : 0
5	IM Mahdy Khaled	FM Opl Klaus	1 : 0
6	FM Kwatschewsky	ÖM Peterwagner H	½:½

## 4. RUNDE am 3.11.2001

	Die Klagenfurter	Mozart Salzburg	4,5:1,5
1	GM Bischoff Klaus	GM Hertneck Gerald	1 : 0
2	GM Horvath Jozsef	GM Tischbierek Raj	½:½
3	IM Hölzl Franz	Madl Ildiko	½:½
4	FM Steflitsch Erich	FM Druckenthaner	1 : 0
5	FM Pilaj Herwig	FM Opl Klaus	1 : 0
6	FM Titz Heimo	ÖM Peterwagner H	½:½

## Jenbach Gamlitz 4,0:2,0

	Jenbach	Gamlitz	4,0:2,0
1	GM Bönsch Uwe	GM Stohl Igor	1 : 0
2	GM Stangl Markus	GM Van der Wiel J.	½:½
3	IM Weinzettl Ernst	ÖM Moser Eva	½:½
4	IM Ellers Holger	IM Lendwai Reinh.	1 : 0
5	Blaas Hansj,	IM Mahdy Khaled	½:½
6	MK Höllrigl Wilfr.	FM Kwatschewsky	½:½

## Merkur Graz VOEST 4,5:1,5

	Merkur Graz	VOEST	4,5:1,5
1	GM Chernin Alex.	GM Uhlmann Wolfg.	1 : 0
2	GM Luther Thomas	FM Wegener Dirk	½:½
3	IM Stanec Nikki	FM Rolletschek H.	1 : 0
4	GM Kindermann St.	FM Baumgartner H.	½:½
5	GM Teske Henrik	ÖM Niedermayr H.	1 : 0
6	FM Watzka Horst	ÖM Winiwarter Felix	½:½

## Austria Graz NÖ Melk-Wachau 3,5:2,5

	Austria Graz	NÖ Melk-Wachau	3,5:2,5
1	GM Wells Peter	IM Lehner Oliver	1 : 0
2	IM Rabiega Robert	IM Varga Peter	½:½
3	GM Muse Mladen	GM Vogt Lothar	½:½
4	FM Frosch Erich	FM Neubauer Mart.	½:½
5	FM Fahrner Kurt	FM Ganaus Hannes	1 : 0
6	ÖM Löbler Heimo	FM Neumeier Klaus	0 : 1

## Hietzing/Fischer Hohenems 3,0:3,0

	Hietzing/Fischer	Hohenems	3,0:3,0
1	GM Blatny Pavel	GM Hickl Jörg	½:½
2	GM Popovic Petar	IM Atlas Valery	½:½
3	IM Löffler Stefan	FM Novkovic Milan	½:½
4	FM Penz Harald	IM Naumann Alex.	½:½
5	FM Roth Peter	IM Gärtner Guntr.	½:½
6	FM Janetschek Karl	FM Thoma Robert	½:½

## Softline Gleisdorf Spk. Fürstenfeld 3,5:2,5

	Softline Gleisdorf	Spk. Fürstenfeld	3,5:2,5
1	GM Müller Karsten	GM Almasi Zoltan	½:½
2	IM Polzin Rainer	IM Baumegger S.	0 : 1
3	IM Schwarz Mich.	IM Wach Markus	½:½
4	FM Kotz Heinz P.	IM Wittmann Walter	½:½
5	MK Perhinig Robert	MK Kuba Günter	1 : 0
6	Frosch Ronald	ÖM Ivancsics Mich.	1 : 0

# STAATSLIGA A - TABELLE UND BERICHT

## TABELLE DER STAATSLIGA A - 2001/2002

R.	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	MP	Pkt	%
1	Die Klagenfurter				3,5			4,5	4,5	5,0				8	17,5	73
2	Merkur Versicherungen						4,5				3,5	4,5	4,5	8	17,0	71
3	Jenbach									4,0	4,5	3,0	4,5	7	16,0	67
4	Softline Spark. Gleisdorf	2,5				3,0	3,5		3,0					4	12,0	50
5	ESV Austria Graz				3,0		2,0				3,0	3,5		4	11,5	48
6	Gesund. Spk. Fürstenfeld		1,5		2,5	4,0			3,0					3	11,0	46
7	1. Salzbr. SK Mozart 1910	1,5								2,0		3,5	3,5	4	10,5	44
8	Hietzing/Fischer	1,5			3,0		3,0				3,0			3	10,5	44
9	Gamlitz/Leutschach	1,0		2,0				4,0					3,0	3	10,0	42
10	Hohenems		2,5	1,5		3,0			3,0					2	10,0	42
11	NÖ Melk-Wachau		1,5	3,0		2,5		2,5						1	9,5	40
12	VOEST		1,5	1,5				2,5		3,0				1	8,5	35

### Kommentar

Der erste Spieltermin geht eindeutig an die Aufsteiger. Die Klagenfurter haben die Spitze übernommen und Jenbach ist hinter Merkur an 3. Stelle. Diese 3 Mannschaften haben sich bereits etwas vom restlichen Feld abgesetzt. Zwischen Platz 4 und 10 sind nur 2 Punkte Unterschied. Mozart hielt sich ganz gut, die Salzburger liegen in diesem breiten Mittelfeld. Die besten Ergebnisse hatten Tischbierek und Peterwagner mit je 3 Punkten aus den 4 Spielen.

**STAATSLIGA B - MITTE 1. u. 2. RUNDE**

	Wüstenrot Sbg	ASK Sbg	4,5:1,5
1	IM Grünberg Hans	Jürgens Klaus	1 : 0
2	IM Umansky Mikh.	Harringer Franz	1 : 0
3	MK Hinteregger Ar.	Besner Bernh.	1 : 0
4	MK Gottsmann H.	Becker Christ.	½:½
5	Waggerl Franz	Herndl Gerald	½:½
6	Zeindl Stefan	Löffler Chr.	½:½

	Spk. Grieskirchen	Hörsching	2,0:4,0
1	GM Haba Petr	IM Vigh Bela	1 : 0
2	Singer Christ.	FM Topakian Raffi	0 : 1
3	MK Brandstätter Fr	FM Menacher Manfr	½:½
4	Schwabeneder	FM Moser Günter	0 : 1
5	Hainzinger Joh.	FM Kranzl Peter	½:½
6	Hawelka Franz	Hager Herbert	0 : 1

	Ach-Burghausen	Ranshofen	2,0:4,0
1	Lickleder Andr.	IM Medvegy Zoltan	0 : 1
2	Pflug Mathias	ÖM Ager Josef	0 : 1
3	Stocker Andreas	Bensch Patrick	1 : 0
4	FM Pitschka Klaus	Riediger Martin	½:½
5	Urankar Hans-P	Heiduczek J	0 : 1
6	Huch Reiner	ÖM Hackbarth W.	½:½

	Stein-Steyr	Sauwald	2,5:3,5
1	GM Csom Istvan	ÖM Hiermann Diet.	1 : 0
2	MK Steigerstorfer E	Heyne Martin	1 : 0
3	Nagl Franz	Linhart Wolfg.	0 : 1
4	Blasl Dietmar	Testor Sebast.	0 : 1
5	Jachs Walter	Lautner Josef	0 : 1
6	Aigner Gerhard	Lang Josef Jun.	½:½

	Spk Schwarzach	Hallein	3,0:3,0
1	GM Hecht Hans-J.	IM Dobos Jozsef	½:½
2	IM Brumen Dinko	Eichler Christ.	0 : 1
3	FM Riedel Wolfg.	Hamberger H.	1 : 0
4	IM Maier Alexander	Maier Georg	1 : 0
5	FM Schöppl Engelb.	MK Hicker Harald	½:½
6	Stöckl Norbert	Buchner Martin	0 : 1

	Hartkirchen	St. Valentin	2,5:3,5
1	Konrad Edmund	IM Konopka Michal	0 : 1
2	Wiesinger Rob.	ÖM Heimberger R.	0 : 1
3	Korninger Joh.	Tober Gerhard	½:½
4	Mitterhuemer G.	MK Sandhöfner Fl.	1 : 0
5	Einfalt Peter	Stadler Peter	1 : 0
6	Meindlhumer R.	Weilguni Johann	0 : 1

**2. RUNDE am 3. 11. 01**

	Hartkirchen	Spk. Grieskirchen	2,0:4,0
1	Konrad Edmund	GM Haba Petr	0 : 1
2	Wiesinger Rob.	Singer Christ.	0 : 1
3	Korninger Joh.	MK Brandstätter Fr	½:½
4	Mitterhuemer G.	Schwabeneder	½:½
5	Meindlhumer R.	Hainzinger Joh.	0 : 1
6	Kaiser Manfred	Hawelka Franz	1 : 0

	Ach-Burghausen	Wüstenrot Sbg	3,0:3,0
1	Lickleder Andr.	IM Grünberg Hans	0 : 1
2	Pflug Mathias	IM Umansky Mikh.	0 : 1
3	Stocker Andreas	FM Hanel Reinhard	0 : 1
4	FM Pitschka Klaus	MK Hinteregger Ar.	1 : 0
5	Urankar Hans-P	MK Gottsmann H.	1 : 0
6	Huch Reiner	Zeindl Stefan	1 : 0

	Sauwald	Hörsching	3,5:2,5
1	ÖM Hiermann Diet.	IM Vigh Bela	0 : 1
2	Heyne Martin	FM Topakian Raffi	0 : 1
3	Linhart Wolfg.	FM Menacher Manfr	½:½
4	Testor Sebast.	FM Moser Günter	1 : 0
5	MK Obermayr Herm	FM Kranzl Peter	1 : 0
6	Lautner Josef	Hager Herbert	1 : 0

	Hallein	ASK Sbg	4,0:2,0
1	IM Dobos Jozsef	Jürgens Klaus	1 : 0
2	Eichler Christ.	Harringer Franz	½:½
3	Hamberger H.	Besner Bernh.	½:½
4	Maier Georg	Becker Christ.	½:½
5	MK Hicker Harald	Herndl Gerald	1 : 0
6	Buchner Martin	Sandner Mich.	½:½

	St. Valentin	Stein-Steyr	4,0:2,0
1	IM Konopka Michal	GM Csom Istvan	½:½
2	ÖM Heimberger R.	MK Steigerstorfer E	1 : 0
3	Tober Gerhard	Nagl Franz	1 : 0
4	MK Sandhöfner Fl.	FM Kargl Kurt	0 : 1
5	Stadler Peter	Blasl Dietmar	1 : 0
6	Petroczi Thom.	Aigner Gerhard	½:½

	Ranshofen	Spk Schwarzach	3,0:3,0
1	IM Medvegy Zoltan	GM Hecht Hans-J.	½:½
2	ÖM Ager Josef	IM Brumen Dinko	0 : 1
3	Bensch Patrick	FM Riedel Wolfg.	1 : 0
4	Riediger Martin	IM Maier Alexander	0 : 1
5	Heiduczek J	FM Schöppl Engelb.	½:½
6	ÖM Hackbarth W.	Stöckl Norbert	1 : 0

# STAATSLIGA B MITTE - 3. RUNDE UND TABELLE

## 3. Runde, am 4. 11. 01

	Wüstenrot Sbg	Hallein	3,5:2,5
1	IM Grünberg Hans	IM Dobos Jozsef	½:½
2	IM Umansky Mikh.	Eichler Christ.	½:½
3	MK Hinteregger Ar.	Hamberger H.	½:½
4	MK Gottsmann H.	Maier Georg	½:½
5	Waggerl Franz	MK Hicker Harald	1 : 0
6	Zeindl Stefan	Mroz Thomas	½:½

	Spk. Grieskirchen	Sauwald	2,5:3,5
1	GM Haba Petr	ÖM Hiermann Diet.	½:½
2	Singer Christ.	Heyne Martin	0 : 1
3	MK Brandstätter Fr	Testor Sebast.	1 : 0
4	Schwabeneder	Gerer Josef	½:½
5	Hainzinger Joh.	MK Obermayr Herm	½:½
6	Hawelka Franz	Bittner Rudolf J	0 : 1

	Spk Schwarzach	Ach-Burghausen	2,5:3,5
1	GM Hecht Hans-J.	Lickleder Andr.	½:½
2	IM Brumen Dinko	Pflug Mathias	0 : 1
3	FM Riedel Wolfg.	Stocker Andreas	1 : 0
4	IM Maier Alexander	FM Pitschka Klaus	0 : 1
5	FM Schöppl Engelb.	Urankar Hans-P	0 : 1
6	Stöckl Norbert	Weise Wolfgang	1 : 0

	Stein-Steyr	Hartkirchen	3,0:3,0
1	GM Csom Istvan	Konrad Edmund	1 : 0
2	MK Steigerstorfer E	Wiesinger Rob.	½:½
3	Nagl Franz	Korninger Joh.	0 : 1
4	FM Kargl Kurt	Mitterhuemer G.	½:½
5	Blasl Dietmar	Meindhumer R.	1 : 0
6	Aigner Gerhard	Kaiser Manfred	0 : 1

	ASK Sbg	Ranshofen	1,0:5,0
1	Westemeier Ar.	IM Medvey Zoltan	0 : 1
2	Jürgens Klaus	Bensch Patrick	0 : 1
3	Harringer Franz	Riediger Martin	0 : 1
4	Besner Bernh.	Heiduczek J	0 : 1
5	Becker Christ.	ÖM Hackbarth W.	½:½
6	Herndl Gerald	Frühauf Norbert	½:½

	Hörsching	St. Valentin	2,0:4,0
1	IM Vigh Bela	IM Konopka Michal	½:½
2	FM Menacher Manfr	ÖM Heimberger R.	½:½
3	FM Moser Günter	Tober Gerhard	½:½
4	FM Kranzl Peter	MK Sandhöfner Fl.	0 : 1
5	Hoebarth Guenter	Stadler Peter	0 : 1
6	Hager Herbert	Petroczi Thom.	½:½

## TABELLE DER STAATSLIGA B MITTE - 2001/2002

R.	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	MP	Pkt	%
1	Ranshofen						4,0			3,0			5,0	5	12,0	67
2	St. Valentin								4,0		4,0	3,5		6	11,5	64
3	Wüstenrot Inter Sbg -Süd					3,5	3,0						4,5	5	11,0	61
4	Sauwald							3,5	3,5		3,5			6	10,5	58
5	Hallein			2,5						3,0			4,0	3	9,5	53
6	Ach-Burghausen	2,0		3,0						3,5				3	8,5	47
7	Sparkasse Grieskirchen				2,5				2,0			4,0		2	8,5	47
8	Hörsching		2,0		2,5			4,0						2	8,5	47
9	Sparkasse Schwarzach	3,0				3,0	2,5							2	8,5	47
10	Stein-Steyr		2,0		2,5							3,0		1	7,5	42
11	Hartkirchen		2,5					2,0			3,0			1	7,5	42
12	ASK Salzburg	1,0		1,5		2,0								0	4,5	25

### Kommentar

### Sparkasse Schwarzach – Hallein 3 : 3

#### 1.Runde

Wüstenrot Salzburg – ASK Salzburg 4,5 : 1,5  
Einzig die Legionäre der Inter-Mannschaft spielten souverän. An den übrigen Brettern wurde ungenau und fehlerhaft gespielt.

Es war ein etwas enttäuschender Auftakt des Titelaspiranten. Die Einzelergebnisse entsprachen dem Spielverlauf. Nur Norbert Stöckl stellte in ausgeglichener Stellung gegen Martin Buchner eine Qualität ein.

**Ach-Burghausen – Ranshofen 2 : 4**

Die kurioseste Partie seit langem lieferte Zoltan als Schwarzer mit 1,d5 2, d4 3. D3 in einer klarer-weise unregelmäßigen Eröffnung. Ager rang Pflug positionell nieder. In einer Seschinkow verwechselte Patrick die Variante und ließ ein tödliches Opfer zu.

**Spk Grieskirchen – Hörsching 2 : 4**

Der erwartet starke Auftakt des Aufsteigers. Die Grieskirchner wehrten sich tapfer, alle sechs Partien waren voll ausgekämpft. Einzig Hager kam zu einem raschen Sieg, nachdem Hawelka schon in der Eröffnung „verunglückte“. Ein faszinierendes Gefecht lieferten einander die beiden Großmeister auf Brett 1.

**Stein/Steyr – Sauwald 2,5 : 3,5**

Eine recht spannende und unerwartet knappe Angelegenheit. Die favorisierten Hausherren konnten dabei noch froh sein, denn das Resultat hätte auch umgekehrt lauten können. Jachs stellte nämlich in klarer Gewinnstellung Turm und Partie ein.

**Hartkirchen – St. Valentin 2,5:3,5**

Auch hier tat sich der Favorit unerwartet schwer. Die Valentiner, an allen Brettern elo-stärker, schien einem Kantersieg zuzusteuern, mussten am Ende noch froh über den Erfolg sein, als Tober in verdächtiger Stellung ein Remis einfuhr. Bemerkenswert die schönen Angriffspartien von Heimberger und Mitterhuemer.

**2. Runde****Hartkirchen - Spk. Grieskirchen 2 : 4**

Die deutliche Überlegenheit an den Spitzenbrettern war für den klaren Erfolg der Grieskirchner ausschlaggebend. Die „Einheimischen“ lieferten einander spannende Gefechte. Geärgert hat sich Landesspielleiter Mitterhuemer, als er nach der Partie bemerkte, dass er in der Schlussstellung

eine Figur gewinnen hätte können, da war es aber schon Remis!

**Sauwald – Hörsching 3,5 : 2,5**

Die Sensation des Wochenendes schlechthin! Gerade an den hinteren Brettern, an denen die Hörschinger ein klares Elo-Übergewicht aufzuweisen hatten, konnten die Hausherren voll punkten. Dramatisch ging es auf Brett sechs zu: In beiderseitiger Zeitnot wusste niemand mehr, wie viele Züge eigentlich geschehen waren. Der Klappenfall von Hager (nach dem 40. Zug) beendete die Zeitnotschlacht, da war auf dem Brett aber schon alles klar.

**Stein/Steyr - St. Valentin 4 : 2**

Das Ergebnis ist klarer, als es der Verlauf des Wettkampfs hätte vermuten lassen. Steyr-Kapitän Franz Nagl stellte in klarer Remisstellung und gegnerischer Zeitnot eine Figur ein. Heimbergers Verteidigungsleistung wurde belohnt, als Steigerstorfer in knapper Zeit Vereinfachungen zuließ. Eine gediegene Positionspartie zeigte Kurt Kargl.

**Ach-Burghausen - Wüstenrot Sbg 3 : 3**

Ein gerechtes Mannschaftsremis. Nutzte auf Brett 1 Lickleder seine Chancen nicht, so war es auf Brett 4 Hinteregger, der lange Zeit das Spiel bestimmte, aber dann doch verlor.

**Hallein – ASK Salzburg 4 : 2**

Die 4 Remis kamen teilweise deshalb zustande, weil keiner der Spieler verlieren wollte und nichts riskierten. Herndl riskierte, opferte einen Bauern für druckvolles Spiel, kam in Zeitnot und der Mehrbauer brachte Hicker den Sieg. Jürgens verlor die Partie durch einen Fehler im Mittelspiel.

**Ranshofen - Spk Schwarzach 3 : 3**

Eigentlich ein schmeichelhaftes Remis für Schwarzach, da Ager eine Remisstellung gegen Brumen unbedingt gewinnen wollte und als Folge eine unnötige Niederlage kassierte.



### 3. Runde

#### **Wüstenrot Sbg – Hallein 3½ : 2½**

Drei umkämpfte und zwei freundschaftliche Remis, so dass der Sieg von Waggerl nach guter Vorbereitung durch das Fromms Gambit den Mannschaftssieg für Inter sicherstellte.

#### **Spk Schwarzach - Ach-Burghausen 2½ : 3½**

Für Schwarzach lief in dieser Begegnung alles schief. Auf Brett 1 bot Hecht trotz Gewinnstellung wegen akuter Zeitnot Remis, Brumen und Maier verdarben sich schöne Stellungen in Zeitnot und Schöppl gelang es nicht, das Eindringen des gegnerischen Königs in seine Bauernstellung zu verhindern.

#### **ASK Salzburg – Ranshofen 1 : 5**

Eine starke Leistung der Ranshofner die auf den Brettern 1, 2 und 4 ihren Gegnern klar überlegen waren. Da sich auch Harringer nach langem Kampf geschlagen geben musste, blieben die Remis von Becker und Herndl die einzige Ausbeute des ASK.

#### **Spk. Grieskirchen – Sauwald 2½:3½**

Zwei rasche Remis leiteten den Wettkampf ein. Hiermann gelang ausgerechnet gegen seinen elostärksten Gegner das erste Erfolgserlebnis. Brandstätter gewann nach zweischneidigem Partieverlauf. Hawelka konnte sein missglückte Eröffnungsbehandlung nicht mehr wettmachen. Heyne sicherte nach zähem Ringen den Mannschaftssieg.

#### **Stein-Steyr – Hartkirchen 3 : 3**

Auch hier gab es zwei schnelle Remisen. Steyrkapitän Franz Nagl agierte äußerst unglücklich, mit einer feine Kombination gewann er zwar die Dame, verlor jedoch die Partie. Meindlhuber ging nach einem schweren Eröffnungsfehler rasch unter. „Ersatzspieler“ Manfred Kaiser gewann auch seine zweite Partie.

GM Csom sicherte nach harten Kampf den Steyrern das Remis.

#### **Hörsching - St. Valentin 2 : 4**

Ein recht glücklicher Sieg der Niederösterreicher gegen den ersatzgeschwächten Aufsteiger. Auf den Spitzenbrettern gab es hart umkämpfte Remis. Sandhöfner überspielte seinen Gegner im Angriffswirbel. Stadler glückte ein „lucky Punch“ in glatter Verluststellung.

### **Zusammenfassung**

Der Zwischenstand nach dem ersten Wochenende ist etwas überraschend. Die beide als Favoriten gehandelten Mannschaften Schwarzach und Hörsching liegen am Tabellenende mit nur 8½ Punkten. In der letzten Saison kamen die Pongauer auf 16 Punkte. Aber es sind noch 8 Runden zu spielen und die Führenden sind nicht weit weg. Durch den hohen Sieg über den ASK führt nun Ranshofen das Feld an. Mit je 2½ Punkten aus den 3 Begegnungen waren Medvegy und Heiduczek die besten Spieler der Oberösterreicher. Schon etwas abgeschlagen liegt der ASK Salzburg am Tabellenende.

Durchwegs spannende Wettkämpfe mit knappen Ergebnissen zeichneten die ersten drei Runden der oberösterreichischen Vereine aus. Die vermeintlichen „Fixabsteiger“ verzichteten weitgehend auf Legionäre, schlugen sich aber dennoch wacker. Die Favoriten setzten sich mehrfach mehr glücklich als verdient durch. Die routinierten Teams von St. Valentin und Sauwald etablierten sich im Spitzenfeld. Hörsching, das elostärkste oberösterreichische Team, hält ebenso knapp bei unter fünfzig Prozent wie drei andere oberösterreichische Mannschaften.



## BERICHT ÜBER DIE 3. RUNDE DER LL A

BR	Wüstenrot M 66	Mattighofen 1961	3,0:3,0
1	Mroz Thomas	Grausgruber Rene	0 : 1
2	Bärnthaler Michael	Waldner Alois	0 : 1
3	Ganchev Georgi	Kaisersberger Chr.	0 : 1
4	Marchhart Mat	Werdecker Rola.	1 : 0
5	Hasanovic Nurija	Feichtenschlager J	1 : 0
6	Hauthaler Mario	Muhr Rudolf	1 : 0

BR	Ranshofen 2	ASK XDream	3,5:2,5
1	Knechtel Roland	Teufl Siegfried	½:½
2	Maierhofer Joha.	Rabensteiner Kl.	½:½
3	Frühauf Norbert	Thalhammer Kla.	½:½
4	Münzer Fritz	Mosshammer Man	½:½
5	Spiesberger Gerh.	Groiss Karl	1 : 0
6	Berger Stefan	Glanzer Jan-Gün.	½:½

BR	Schaffenhath	Spk. Schwarzach	1,5:4,5
1	Huber Wolfgang	Jusic Zdenko	½:½
2	Poharecky Gabriel	Krstic Uros	0 : 1
3	Sauberer Willi	Ljubic Juro	0 : 1
4	Waggerl Franz	Klinger Josef sen.	1 : 0
5	Huber Friedrich	Huber David	0 : 1
6	Wieneroiter Gera	Junger Gerald	0 : 1

BR	HSV Wals 1	Raika Mondsee I	3,0:3,0
1	Burger Andreas	Rosner Gerhard	0 : 1
2	Bernhaupt Erich	Saugspier Mario	½:½
3	Berger Kaspar	Fuchs Manfred	0 : 1
4	Krauland Michael	Lettner Jochen	1 : 0
5	Fleischanderl Fritz	Bauernhuber Rei.	1 : 0
6	Rajsp Leopold	Koller Dieter	½:½

BR	ASK 2	Sen. Uttendorf I	5,0:1,0
1	Navratil Robert	Lamberger Wern.	1 : 0
2	Scheiblmaier Rob.	Hahn Günter	½:½
3	Löffler Christoph	Theussl Manfred	1 : 0
4	Herrmann Mich.	Berti Rudolf	1 : 0
5	Wuppinger Manf.	Scharler Walter	1 : 0
6	Vlasak Reinhard	Fuchs Guntram	½:½

### Paarungen der 4. Runde am 17. 11. 2001

Sparkasse Schwarzach 2	ASK 2
Wüstenrot M 66	Schaffenhath
ASK XDream	HSV Wals 1
Senoplast Uttendorf I	Ranshofen 2
Mattighofen 1961	Raiffeisen Mondsee I

### TABELLE LANDESLIGA A

NR	MANNSCHAFT	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MP	PKT.	%.
1	Sparkasse Schwarzach 2				2,5				4,5	4,5		4	11,5	64
2	Ranshofen 2					4,0	3,5	3,5				6	11,0	61
3	ASK 2					1,5		3,5			5,0	4	10,0	56
4	Wüstenrot M 66	3,5							3,0		3,0	4	9,5	53
5	Raiffeisen Mondsee I		2,0	4,5			3,0					3	9,5	53
6	HSV Wals 1		2,5			3,0			3,0			2	8,5	47
7	ASK XDream		2,5	2,5						3,0		1	8,0	44
8	Mattighofen 1961	1,5			3,0		3,0					2	7,5	42
9	Schaffenhath	1,5						3,0			3,0	2	7,5	42
10	Senoplast Uttendorf I			1,0	3,0					3,0		2	7,0	39

### KOMMENTAR ZUR 3. RUNDE DER LL A

Eine Niederlage bedeutet noch nicht das Ende aller Träume, schon gar nicht in der Anfangsphase der Meisterschaft. Das wissen jetzt auch der ASK und Schwarzach, die trotz schmerzlicher Niederlagen in der 2. bzw. 1. Runde nun auf Platz 1 und 3 der Tabelle zu finden sind. Wie schnell sich eine Situation aber auch verschlechtern kann, das wissen seit dieser Runde Schaffenhath und Uttendorf. Nach der 2. Runde und zwei Mannschaftsremis noch im

Mittelfeld, zieren sie nach hohen Niederlagen nun das Tabellenende. Aber auch das kann sich schnell wieder ändern. Hinter den vier Zweiermannschaften von Vereinen, die auch eine Staatsligamannschaft stellen, belegt Aufsteiger Mondsee den ausgezeichneten 5. Platz. Aber auch der HSV Wals, das ASK XDream und Mattighofen zeigen, dass sie um ihren Platz in der Landesliga A zu kämpfen gewillt sind, was eine spannende Fortsetzung der Meisterschaft verspricht.



## Wüstenrot M 66 - Mattighofen 3,0 : 3,0

Auch wenn Mozart mit 4 Ersatzleuten antrat, schmälert das die Leistung von Mattighofen nicht. Drei Punkte gegen Thomas, Michael und den Eloriesen Ganchev nötigen Respekt ab. Thomas wird die neue Eröffnung doch noch besser studieren müssen, bevor er sie wieder anwendet. Michael stellte eine Figur ein und Georgi wurde Opfer der Zeitnot. So blieb es den Ersatzleuten auf den Brettern 4 bis 6 vorbehalten, das Remis für Mozart zu retten.

## Schaffenrath - Spk. Schwarzach 1,5 : 4,5

Das "letzte Aufgebot" von Schaffenrath kämpfte tapfer aber mit Ausnahme von Wolfgang Huber unbelohnt. Er trotzte FM Jusic ein Remis ab und war im Mittelspiel mit Mehrqualität und einem Mehrbauern zeitweilig sogar auf Gewinn gestanden. Einen heroischen Abwehrkampf lieferte Josef Klinger gegen Franz Waggerl. Die wenigen Chancen, die ihm das druckvolle Spiel von Franz ermöglichten, sah er nicht oder traute sich nicht sie zu nutzen.

Die vier übrigen Begegnungen waren eine klare Sache für die Schwarzacher, die es außer Gerald Junger doch mit erheblich eloschwächeren Gegnern zu tun hatten.

## ASK 2 - Senoplast Uttendorf 5,0 : 1,0

Angeschlagene Gegner sind am gefährlichsten. Das bekam auch Uttendorf zu spüren, da der ASK unbedingt die Niederlage in der 2. Runde gegen Mondsee gutmachen wollte. Selbst beim Stand von 4,5 : 1,5 kämpfte Robert verbissen gegen Günter um den ganzen Punkt, musste sich aber letztlich doch mit einem Remis begnügen.

## Ranshofen 2 - ASK XDream 3,5 : 2,5

Auf den beiden Spitzenbrettern übersahen die Ranshofner Spieler taktische Möglichkeiten, die zum Sieg geführt hätten, daher Remis. Auf 3 und 4 wurde von den ASK Spielern frühzeitig Remis geboten, Fritz nahm an, Norbert kämpfte weiter, aber der Sieg gelang nicht. Durch eine gelungene Partie sicherte Spiessberger den Mannschaftser-

folg, zu dem auch Stefan beitrug, der sich trotz eines Minusbauern ein Remis erkämpfte.

## HSV Wals - Mondsee 3,0 : 3,0

Lauter ausgeglichene und spannende Partien gab es in dieser Begegnung, die mit einem gerechten Mannschaftsremis endete. Lange Zeit war kein Ergebnis auf irgendeinem Brett zu prognostizieren. Im längsten Spiel des Abends erkämpfte Michael Krauland einen Sieg gegen Jochen Lettner und wurde so zum Vater des einen Mannschaftspunktes für den HSV Wals.

### In eigener Sache

An diesem Samstag bekam ich alle Mannschaftsergebnisse bis spätestens 22:15 Uhr. Dafür möchte ich mich aufrichtig bedanken und zugleich bitten, auch in Zukunft die Meldungen zum frühest möglichen Zeitpunkt abzuliefern.

Für alle die es nicht wissen: Meldeschluss laut TUWO ist 24:00 Uhr. Eine Meldung nach diesem Zeitpunkt hat eine Pönale zur Folge. Außer dem Kassier hat niemand damit eine Freude.

### Information zur Sparkassenliga

Der 2. Spieltag mit der 4. und 5. Runde der Sparkassenliga findet am Sonntag, dem 18. 11. 2001 in Neumarkt statt.

Spielort ist das neue Clublokal des SC Neumarkt  
die **FRONFESTE**

Sollte das wider Erwarten nicht möglich sein, wird Herr Egger die drei betroffenen Vereine (Mozart, Saalfelden, Schwarzach) rechtzeitig direkt informieren.

# BERICHT ÜBER DIE 3. RUNDE DER 1. KLASSE SÜD

BR	Rif 1	Spk. Schwarzach	2,0:4,0
1	Elasad Muhammat	Hofer Christian	1 : 0
2	Kritzinger Franz	Huber Josef	0:1K
3	Kohlbauer Josef	Rauchenbacher R	0 : 1
4	Fischinger Wolfg	Fuchs Egon	½:½
5	Schmidt Mario	Sendlhofer Franz	½:½
6	Schörghofer Joh.	Drobesch Harald	0 : 1

BR	Konkordiahütte 2	Raika Saalfelden	2,0:4,0
1	Hammer David	Stojakovic Miro	½:½
2	Kriesmayr Klaus s.	Schachner Franz	½:½
3	Weiss Johann	Mitteregger Klaus	0 : 1
4	Schlager Friedrich	Thurner Kurt	0 : 1
5	Jarisch Erich	Feichtner Leo	½:½
6	Schnöll Josef	Ober Robert	½:½

BR	ERSTE Radstadt	SG Bruck/Zell	4,0:2,0
1	Eder Herbert	Sigl Martin	0 : 1
2	Sadilek Heinrich	Halili Pullumb	1 : 0
3	Steger Josef	Wieser Bruno	½:½
4	Scharfetter Joha.	Wirnitzer Wilhelm	1 : 0
5	Eder Johannes	Weickl Johann	1 : 0
6	Czak Ingbert	Gruber Alois	½:½

BR	Rif 2	Spk. Uttendorf II	1,5:4,5
1	Dalfen Joachim	Grundner Alois	½:½
2	Herndl Gerhard	Kofler Raimund	0 : 1
3	Scheichl Roland	Müllauer Erwin	0 : 1
4	Purwin Heinz	Kreuzer Gerhard	0 : 1
5	Ljubic Franjo Jun.	Berti Christoph	1 : 0
6	Pixner Peter	Müllauer Wolfram	0 : 1

BR	Raika Taxenbach	ÖGB Saalfelden	4,0:2,0
1	Köp Josef	Makisc Radivojc	1 : 0
2	Radacher Franz	Fraissl Reinhard	1 : 0
3	Eder Martin	Doppler Johann	1 : 0
4	Masser Stefan	Fersterer Kathar	0 : 1
5	Kollmann Hans	Landauer Josef	1 : 0
6	Grünwald Hans	Haslinger Thomas	0 : 1

### Paarungen der 4. Runde am 17. 11. 2001

SG Bruck/Zell am See Rif 1 Raika Saalfelden ÖGB Saalfelden Sparkasse Schwarzach 4	Raika Taxenbach 1 ERSTE Radstadt Rif 2 Konkordiahütte 2 Sparkasse Uttendorf II
---	--

### TABELLE 1. KLASSE SÜD

NR	MANNSCHAFT	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MP	PKT.	%
1	Sparkasse Uttendorf II								4,5	5,0	4,5	6	14,0	78
2	Sparkasse Schwarzach 4					4,0	4,0		5,5			6	13,5	75
3	ERSTE Radstadt							4,5		4,5	4,0	6	13,0	72
4	Raika Saalfelden						5,0	3,5		4,0		6	12,5	69
5	Rif 1		2,0						2,5		6,0	2	10,5	58
6	Raika Taxenbach 1		2,0		1,0			4,0				2	7,0	39
7	ÖGB Saalfelden			1,5	2,5		2,0					0	6,0	33
8	Rif 2	1,5	0,5			3,5						2	5,5	31
9	Konkordiahütte 2	1,0		1,5	2,0							0	4,5	25
10	SG Bruck/Zell am See	1,5		2,0		0,0						0	3,5	19

### KOMMENTAR ZUR 3. RUNDE DER 1. SÜD

Um den Meistertitel scheint es einen Vierkampf zu geben, in dem momentan Uttendorf um Nasenbreite führt. Allerdings warten noch alle schweren Brocken auf die Pinzgauer und schon in der nächsten Runde beginnt die direkte Ausscheidung im Spiel gegen Schwarzach. Trotz latenter Aufstellungsprobleme hält sich Radstadt sehr gut und es drängt sich die Frage auf, was wäre wenn .... Radstadt immer in Bestbesetzung antreten könnte. Taxenbach hat sich ein wenig Luft verschafft, die für SG Bruck/Zell,

Konkordiahütte 2, Rif 2 und ÖGB Saalfelden immer dünner wird.

### Rif 1 - Spk. Schwarzach 4 4,0 : 2,0

Durch die Vorgabe eines Brettes war das Rifer Team sehr frustriert. Unter Druck von Elasad stellte Christian einen Turm ein, ebenso wie Schörghofer gegen Drobesch. Aber durch die Remis von Fischinger und Schmidt kam es doch noch zu einem erträglichen Ergebnis.



## Erste Radstadt - SG Zell/Bruck 4,0 : 2,0

Das Ergebnis entspricht in etwa dem Spielverlauf. Eder und Steger spielten die Eröffnung schlecht und gaben so 1,5 Punkte gegen wirklich stark spielende Gegner ab. Die Siege der Radstädter waren eine klare Angelegenheit. Csak gab in etwas besserer Stellung Remis.

## Raika Taxenbach - ÖGB Saalfelden 4,0 : 2,0

Ein etwas glücklicher Sieg für Taxenbach. Verdient waren die Siege auf Brett 1 und 2 von Köp und Radacher gegen die höher eingeschätzten Saalfeldner. Glücklicherweise war der Sieg von Eder auf Brett 3, da Doppler in etwas besserer Stellung im 12. Zug die Dame einstellte. Aussichtslos schien die Stellung für Kollmann. Aber durch eine einfache Kombination gewann er zwei Figuren und siegte glücklich. Keine Chance ließ Katharina Fersterer Masser Stefan, während Grünwald seine Chancen gegen Haslinger Thomas nicht nützte.

## Rif 2 - Uttendorf 2 1,5 : 4,5

Nur kein 0 : 6 war das Motto von Rif 2, bei denen 3 Stammspieler fehlten. Als dann die Uttendorfer auch mit 3 Ersatzspielern auftauchten, wuchs die Hoffnung. Ein Remis der Routiniers auf Brett 1 war schon ein Hoffnungsschimmer. Franjo gewann gegen Christoph drei Bauern, womit das Spiel entschieden war. Ein Remis wäre noch für Peter möglich gewesen. Aber er verzichtete auf ein Dauerschach und geriet in ein verlorenes Endspiel. Von zwei übermüdeten Spielern auf Brett 2 siegte der erfahrene. Und obwohl alle Partien hart umkämpft waren, blieben für Rif 2 nur bescheidene 1,5 Punkte.

Von der Partie Konkordiahütte gegen Raika Saalfelden liegt kein Kommentar vor.

## Kommentare zur 1. Klasse Nord

Loderbauer Stefan konnte sich lange gegen Schirra Paul behaupten, verlor aber zuletzt doch. Eine klare Sache waren die Spiele auf Brett 4 und 6 für Ranshofen, während der langsame Huber Albert das schnelle Spiel von Helmut Strauß nicht nutzen konnte.

## Mattighofen 2 - HSV Wals 2 3,0 : 3,0

Schnelles Remis auf Brett 1 zwischen Günter und Walter mit der Begründung: "Das Wetter ist zu schön um Schach zu spielen." Sycek und Friedl sorgten für ein 2,5 : 0,5 und es sah nach einem klaren Sieg für Mattighofen aus. Gerhard und Karl verpatzten am Schluss jedoch aussichtsreiche Stellungen, so dass der HSV Wals noch zu einem glücklichen Mannschaftsremis kam.

## M.C. Mondsee - Zechner Neumarkt 2,0 : 4,0

Bei Neumarkt (mit Spielern zwischen 14 und 22 Jahren) gegen Mondsee (mit Spielern von 23 bis 84 Jahren) kam es zu einem Zweikampf verschiedener Generationen, den die gut ausgebildete Neumarkter Jugend klar für sich entschied. Zechner Günther hatte schon klare Vorteile im Mittelspiel, die er aber im Endspiel wieder verlor. Der Gewinn von 2 Bauern reichte Michael Hauser zum Sieg gegen Theresa Hopfgartner. Stark zeigten sich Johann und Günter Hauser und auch Patrick Baier bewies Talent. Schließlich lief Andreas Hopfgartner mit seinen Angriffen Stefan Heigerer in einen tödlichen Konter.

## Oberndorf/Laufen 1 - Seekirchen 3,5 : 2,5

Nach Siegen von Josef Zauner und Johann Kreuzer für Oberndorf und Mösl Felix und Bruckmoser Franz für Seekirchen stand es 2 : 2 und auf des Messers Schneide. Nachdem es auf Brett 2 ein Remis gab, musste das Spitzenspiel auf Brett 1 entscheiden. Rupert Wolfgruber hatte den schnelleren Bauern und konnte damit sein Spiel und die Begegnung entscheiden.

Zum Spiel ASK Stern gegen Inter-Süd 4 wurden keine Kommentare abgegeben.

# BERICHT ÜBER DIE 3. RUNDE DER 1. KLASSE NORD

BR	Mattighofen 2	HSV Wals 2	3,0:3,0
1	Vorreiter Günter	Hauser Walter	½:½
2	Friedl Gerhard	Mauch Franz	1 : 0
3	Pilshofer Gerhard	Berger Rudolf	0 : 1
4	Manzenreiter Fr.	Hofer Helmuth	½:½
5	Feldhofer Karl	Schmidhuber Joh.	0 : 1
6	Sycek Adolf	Weiss Hermann	1 : 0

BR	Oberndorf/Lauf.	Seekirchen	3,5:2,5
1	Wolfgruber Rupert	Költringer Josef j.	1 : 0
2	Eder Josef	Wuppinger Alfred	½:½
3	Hrovat Alois	Mösl Felix	0 : 1
4	Zauner Josef	Költringer Josef s.	1 : 0
5	Buchner Martin	Bruckmoser Franz	0 : 1
6	Kreutzer Johann	Stranzinger Walter	1 : 0

BR	Ranshofen 3	Honda Mozart 96	4,5:1,5
1	Hackbarth Christa	Vasic Zlatomir	½:½
2	Höfelsauer Robert	Huynh Tony	½:½
3	Schirra Paul	Loderbauer Stefa	1 : 0
4	Wimmer Hermann	Wakolbinger Stef	1 : 0
5	Huber Albert	Strauss Helmut	½:½
6	Schuldenzucker G	Seilinger Rudolf	1 : 0

BR	M.C. Mondsee	Zechn. Neumarkt	2,0:4,0
1	Zumberi Serif	Zechner Günther	1 : 0
2	Hopfgartner Ther.	Hauser Michael	0 : 1
3	Honzak Daniel	Baier Patrick	1 : 0
4	Hopfgartner And.	Heigerer Stefan	0 : 1
5	Saugspier Paul	Hauser Johann	0 : 1
6	Munk Ignaz	Hauser Günther	0 : 1

BR	ASK Stern	Inter-Süd 4	3,0:3,0
1	Rettenbacher Ro.	Böhm Gerhard	1 : 0
2	Prüll Clemens	Ziller Dionys	0 : 1
3	Armstorfer Georg	Pöhr Adolf	1 : 0
4	Michaeler Ekkeh.	Gschaider Stefan	0 : 1
5	Ablinger Josef	Heil Thomas Alois	0 : 1
6	Teufl Maritta	Hogenbirk Erick	1 : 0

## Paarungen der 4. Runde am 17. 11. 2001

Mattighofen 2	Oberndorf/Laufen 1
Ranshofen 3	ASK Stern
Inter-Süd 4	Zechner Neumarkt
Honda Mozart 96	Mel./Comtrade Mondsee
HSV Wals 2	Seekirchen

## TABELLE 1. KLASSE NORD

NR	MANNSCHAFT	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MP	PKT.	%.
1	Ranshofen 3					4,5	4,0		4,0			6	12,5	69
2	Seekirchen			2,5				4,0			4,0	4	10,5	58
3	Oberndorf/Laufen 1		3,5			2,0				3,5		4	9,0	50
4	ASK Stern					3,0			3,0	3,0		3	9,0	50
5	Honda Mozart 96	1,5		4,0	3,0							3	8,5	47
6	HSV Wals 2	2,0						3,5	3,0			3	8,5	47
7	Zechner Neumarkt		2,0				2,5				4,0	2	8,5	47
8	Mattighofen 2	2,0			3,0		3,0					2	8,0	44
9	Inter-Süd 4			2,5	3,0						2,5	1	8,0	44
10	Mel./Comtrade Mondsee		2,0					2,0		3,5		2	7,5	42

## KOMMENTAR ZUR 2. RUNDE DER 1. NORD

Seekirchen verlor durch die kappe Niederlage gegen Oberndorf/Laufen etwas den Kontakt zu Ranshofen 3, Zechner Neumarkt feierte den 1. Mannschaftserfolg und ASK Stern entwickelt sich zu einem Remisspezialisten. Die Ausgeglichenheit der Klasse spiegelt sich auch in der Tabelle wieder, sind der Dritte und der Letzte doch nur um läppische 1,5 Punkte getrennt. Soll man daraus schließen, dass ab Rang 3 alle Mannschaften abstiegsgefährdet

sind, oder soll man es positiv sehen und sagen, dass die theoretischen Titelchancen noch für alle Mannschaften intakt sind? Suchen Sie es sich aus!

### Ranshofen 3 - Honda M 96 4,5 : 1,5

Hackbarth Christa konnte anfängliche Stellungsnachteile ausgleichen, sah einen möglichen Figurengewinn nicht und so endete das Spiel Remis. Huyn Toni konnte alle Angriffe von Höfelsauer Robert abwehren und ein Remis erkämpfen.

## **13. Open der Ebersberger Süddeutschen Zeitung**

- Termin:** Sonntag, 25. November 2001
- Beginn:** 10.15 Uhr, 9.45 Uhr Meldeschluss
- Ort:** Pfarrsaal Vaterstetten, Dreitorspitzstraße, 85591 Vaterstetten
- Ausrichter:** SC Vaterstetten
- Altersklassen:** U8 - Jahrgang 93 und jünger  
U10 - Jahrgang 91 und jünger  
U12 - Jahrgang 89 und jünger  
U14 - Jahrgang 87 und jünger  
U16 - Jahrgang 85 und jünger  
U18 - Jahrgang 83 und jünger  
sowie Mädchen in den Altersklassen U14w
- Modus:** 7 Runden Schweizer System a' 20 Minuten pro Spieler und Partie.
- Voranmeldung:** bis zum 23. November bei Walter Rädler, Karwendelplatz 8, D - 85598 Baldham,  
Tel. 08106 7164,  
E-mail: Wraedler@aol.com  
Bitte Spieler und Altersklasse angeben!
- Meldeschluss:** Sonntag, 25. November 2001, 9.45 Uhr. Nicht vorangemeldeten Spielern wird die Teilnahme nicht zugesichert.
- Startgeld:** bei Voranmeldung: DM 4.-  
ohne Voranmeldung: DM 8.-
- Preise:** Die drei Erstplatzierten jeder Altersklasse erhalten einen Pokal, außerdem gibt es Urkunden für alle Teilnehmer
- Spielgarnituren:** Je zwei Spieler nehmen eine Garnitur mit. Bei Vergessen kostet dies 2 DM pro Spieler.

Interessenten mögen sich bitte mit Landesspielleiter Wolfgang Kaiser in Verbindung setzen. Vielleicht gibt es genügend Teilnehmer um einen Bus zu mieten.